

10.Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier 20.12.1967

Spielmodus
Teilnehmende Mannschaften
Teilnehmer

Zwei 4er-Gruppen / eine 3er-Gruppe, Endrunde.
11
68 + 3 (Gastspieler) Teilnehmer pro Team 6, 18



Gruppe 1

Die Immermüden - Veteranen	35 : 6
Die Gerechten - Murnulatoren	15 : 17
Die Immermüden - Die Gerechten	21 : 12
Veteranen - Murnulatoren	12 : 24
Murnulatoren - Die Immermüden	21 : 23
Veteranen - Die Gerechten	14 : 23

Gruppe 2

Die Leibhaftigen - Datzera	18 : 20
Oldtimers - Die Peristaltiker	18 : 22
Die Leibhaftigen - Oldtimers	22 : 8
Datzera - Die Peristaltiker	10 : 29
Die Peristaltiker - Die Leibhaftigen	24 : 21
Datzera - Oldtimers	20 : 6

Die Spiele

Gruppe 3

Die Bottles - Ruckerer	23 : 17
Das Fähnlein - Die Bottles	18 : 24
Ruckerer - Das Fähnlein	38 : 12
Endrunde	
Die Immermüden - Die Bottles	18 : 12
Die Bottles - Die Peristaltiker	16 : 28
Die Peristaltiker - Die Immermüden	29 : 17

Tabelle

1. Die Peristaltiker	10 : 0	132 : 82
2. Die Immermüden	8 : 2	114 : 80
3. Die Bottles	4 : 4	75 : 81
4. Murnulatoren	4 : 2	62 : 50
Datzera	4 : 2	50 : 53
Ruckerer	2 : 2	55 : 35
7. Die Leibhaftigen	2 : 4	61 : 52
Das Fähnlein	0 : 4	30 : 62
Veteranen	0 : 6	32 : 82
10. Oldtimers	0 : 6	32 : 64
#11. Die Gerechten	2 : 4	50 : 52

Die erste Festschrift umfasste 22 Seiten (inklusive Umschlag) im Format 12cm x 20cm.

Sie beinhaltet ein Geleitwort des Schulleiters des Dientzenhofer-Gymnasiums - OstD Dr. Jakob Lehmann -, einen Einblick in die Geschichte des Turniers, eine kleine Statistik (die Mannschaften mit ihren Spielern, die Turniersieger, die Ergebnisse aller bisherigen Spiele, sowie einen aktuellen Spielplan).

Außer einem Foto von Klaus Haferkorn war sie ungebildet.

Gestiftet wurde die werbefreie Festschrift vom Druck- und Verlagshaus Meisenbach KG Bamberg.

Topscore des Turniers

Punkte	Schnitt
1. Wolfgang Reichmann 93	18, 60
2. Manfred Metzler 38	10, 00
3. Erwin Reinwald 34	Dieter Pfeifer 10, 00

Topscore der ersten drei Platzierten

Die Peristaltiker Wolfgang Reichmann (93), Friedrich Höllein (15), Reinhold Wagemann (14).
Die Immermüden Manfred Metzler (38), Erwin Reinwald (34), Jürgen Weber (26).
Die Bottles Rainer Müller (23), Lutz-Roger Landskron (16), Heinz Jacob (14), Gerd Meinhardt (14).

Aus dem Volksblatt vom 21.12.1967:



Zum großen Bamberger Basketball-Festival wird alljährlich das Klaus-Haferkorn-Gedächtnis-Turnier. Unsere Bilder (von links): Der Initiator, Studienrat Bert Peßler, am Teilnehmer-

tisch. - Weber (Leibhaftige) wehrt einen Angriff von Kraus (Datzera) erfolgreich ab. Im Hintergrund Lehner (Leibhaftige). - Harter Kampf um den Ball beim Kampf der „Immermüden“

gegen die „Bottles“. Wer wird das Leder bekommen: Schnabel (Bottles), Junckert (Nr. 3) oder der im Hintergrund lauэрnde Metzler (beide „Immermüden“)? Foto: Salomon

Das Turnier

Als besondere Überraschung erwartete alle im Vorraum der Halle eine Archivalsammlung von Bert Peßler über die Entwicklung und den Ablauf der bisherigen Gedächtnisturniere. Leider sind hier einige wichtige Ausstellungsstücke abhanden gekommen.

Wie alljährlich wurde auch das 10.Klaus-Haferkorn-Gedächtnisturnier, das in den Turnhallen des Dientzenhofer-Gymnasiums und der Pädagogischen Hochschule ausgetragen wurde, zu einem vollen sportlichen Erfolg.

In der Endrunde dieses Basketballturniers, bei dem die Schulmeister der OR bzw. seit 1965 der Meister aus dem Clavius- und Dientzenhofer-Gymnasium - der in einem Treffen ausgespielt wird - ihre Kräfte messen, blieb in diesem Jahr der aktuelle Schulmeister, Die Peristaltiker, erfolgreich. Unter der wie immer großartigen Organisation von Bert Peßler gab es schon am Vormittag in den Vorrunden harte Kämpfe.

In der Gruppe 1 gelang dem Titelverteidiger, den Immermüden, im entscheidenden Spiel ein schwer erkämpfter 23:21-Erfolg über die in diesem Jahr stark verbesserten Murnulatoren. Die Gerechten waren das erste Team, das nur mit Gastspielern antreten konnte. Nur Kurt Bausewein und Walter Müller waren erschienen. Ihnen halfen drei Oberstufenschüler (Peter Kilian, Werner Mönius und Jürgen Liebig, die zwei Mal in der OR-Meisterschaft gescheitert waren) zum a.K.-Sieg gegen die Veteranen. Diese bestritten ihr zehntes und letztes offizielles Turnier, bei dem sie nie ein Spiel gewinnen konnten. Werner Voit und Dieter Derbacher hatten nie gefehlt.

In der Gruppe 2 blieben Die Peristaltiker nach einem mühsamen 22:18 gegen den in diesem Jahr erstaunlich kampfstarken ältesten Schulmeister, die Oldtimers und einem knappen 24:21 gegen Die Leibhaftigen Sieger. Die

Datzera wurden hier Dritte vor den Oldtimers. Auch die Oldtimers waren zum zehnten Mal dabei und mit ihnen Peter Zumkley, Hansjörg Müller-Velten und Helmut Wildner.

In der letzten Gruppe brachte das Spiel und der Sieg der Bottles gegen die etwas enttäuschenden Ruckerer mit 23:17 die Entscheidung, in die in dieser Gruppe das stark ersatzgeschwächte Fähnlein nicht eingreifen konnte. Dem Jubiläumsteam fehlten u.a. Hans Hennig, Peter Knoch und Ulrich Tschirwitz. Dafür feierten auch Siegwand Gandela und Siegfried C.Matschke ihre zehnte Teilnahme.



Oldtimers - Die Peristaltiker 18:22: Jump von Wolfgang Reichmann gegen Hansjörg Müller-Velten. Wolfgang Reichmann setzt sowohl gegen Heinz Keil, wie auch gegen Heinz Reske erfolgreich zum Wurf an.

Gesamtpunktzahl im Turnier	693
Punkte pro Spiel im Schnitt	38, 50
Positivstes Korbverhältnis	Die Peristaltiker +50
Die meisten Punkte eines Spiels	Ruckerer 38 (- Das Fähnlein 12)

Anzahl der Spiele	18
Höchster Sieg	Die Immermüden - Veteranen 35 : 6 (+26)
Negativstes Korbverhältnis	Veteranen -50
Die wenigsten Punkte eines Spiels	Veteranen 6 (- Die Immermüden 35)
	Oldtimers 6 (- Datzera 20)

Positivste Punktedifferenz im Schnitt	Die Peristaltiker +10, 00
Höchste Gesamtpunktzahl eines Spiels	50 (Ruckerer - Das Fähnlein 38:12)
Die meisten Punkte im Schnitt	Ruckerer 27, 50
Die wenigsten Gegenpunkte im Schnitt	Murnulatoren 16, 67
Die meisten Punkte des Turniers	Die Peristaltiker 132
Die wenigsten Gegenpunkte des Turniers	Ruckerer 35

Negativste Punktedifferenz im Schnitt	Veteranen -16, 67
Niedrigste Gesamtpunktzahl eines Spiels	26 (Datzera - Oldtimers 20:6)
Die wenigsten Punkte im Schnitt	Oldtimers+Veteranen 10, 67
Die meisten Gegenpunkte im Schnitt	Das Fähnlein 31, 00
Die wenigsten Punkte des Turniers	Das Fähnlein 30
Die meisten Gegenpunkte des Turniers	Die Peristaltiker+Veteranen 82

Das Fähnlein - Die Bottles 18:24: Gerhard Müller gegen Lutz-Roger Landskron.



Die Peristaltiker - Die Leibhaftigen 24:21 oben v.li.: Jump R.Wagemann gegen H.Lehner. Jump von H.Opitz gegen R.Neukam. R.Wagemann gegen E.Sauer. H.Lehner gegen W.Reichmann. Links: Rüdiger Heinisch.

Datzerä - Die Peristaltiker 10:29: W.Reichmann und J.Grampp nach einem Zusammenprall. Wolfgang Reichmann überspringt locker Fritz Schramm.

Entscheidendes Spiel der Endrunde: Dientzenhofer-Gymnasium (2x10min.)

In der Endrunde gab es zunächst einen in seiner Art etwas überraschend sicher herausgespielten 18:12-Sieg der Immermüden gegen Die Bottles. Spielmacher E.Reinwald und M.Metzler nutzten die Lücken in der Deckung der etwas verspielten Bottles spielentscheidend aus. Im zweiten Kampf schien bei Halbzeit alles gelaufen, denn Die Bottles führten gegen Die Peristaltiker mit 14:8. Doch sechs Minuten vor dem Ende hatte der überragende Spieler des gesamten Turniers, Wolfgang Reichmann, sein Visier eingestellt und sicherte durch brillante Würfe seiner Mannschaft doch noch den Sieg. So wurde das letzte Spiel zu einem echten Finale. In einem spannenden Kampf lief wiederum Reichmann zu einer tollen Form auf, war von den Immermüden, deren Kondition zudem noch nachließ, nie zu bremsen und zeigte eine Leistung, die selbst bei Basketballkennern in unseren Landen nur selten zu sehen ist. Da nutzte es auch nichts, dass Erwin Reinwald als zweiter Spieler des Turniers und des Tages seinen 250.Punkt erzielte. (Manfred Metzler war dieses Kunststück schon in der Vorrunde gegen Die Gerechten gelungen). Mit 29:17 holten sich Die Peristaltiker Sieg und Pokal, womit zum ersten Male seit sechs Jahren der amtierende Schulmeister Sieger des Gedächtnisturniers wurde.



OstD Dr.Lehmann überreicht dem überglücklichen Kapitän der Peristaltiker, W.Reichmann, die Silberschale.

Die Peristaltiker - Die Immermüden 29:17

Die Peristaltiker				Die Immermüden			
Spieler	Punkte	Freiwürfe	Fouls	Spieler	Punkte	Freiwürfe	Fouls
Reichmann, Wolfgang	23	3/6	1	Reinwald, Erwin	12		4
Herold, Helmut			3	Junkert, Rüdiger	2		1
Höllein, Friedrich	4	2/2	2	Metzler, Manfred			1
Opitz, Bernd				Müller, Ludwig			
Partsch, Helmut	2		1	Weber, Jürgen	3	1/2	2
Schumann, Wolfgang							
Wagemann, Reinhold			1				
Gesamt	29	5/8	8	Gesamt	17	1/2	8

Ewige Tabelle

Platz	Mannschaft	Punkte	Korbverhältnis
1.	Die Immermüden	52:10	832:595
2.	Datzerä	33:23	634:630
3.	Ruckerer	28:10	501:335
4.	Das Fahnlein	28:22	547:473
5.	Oldtimers	15:35	414:550
6.	Die Gerechten	14:22	298:289
7.	Die Peristaltiker	10:0	132:82
8.	Murmulatoren	10:20	250:305
9.	Die Bottles	8:6	168:146
10.	Die Leibhaftigen	8:12	210:232
11.	Veteranen	0:46	216:565

Topscorer

Platz	Spieler
1.	Metzler, Manfred
2.	Reinwald, Erwin
3.	Pfeifer, Dieter
4.	Grampp, Jürgen
5.	Adam, Dieter
6.	Wildner, Helmut
7.	Ringel, Hans
8.	Kraus, Helmut
9.	Weber, Jürgen
10.	Müller, Gerhard
11.	Lorber, Rudolf

Team	Spiele	Punkte
Die Immermüden	31	269
Die Immermüden	31	260
Ruckerer	19	204
Datzerä	28	197
Das Fahnlein	21	189
Oldtimers	25	188
Datzerä	28	176
Datzerä	28	155
Die Immermüden	31	147
Das Fahnlein	23	138
Ruckerer	19	126